

solchen Kranckheiten die Früchte  
sind abgetrieben worden / davon  
kömen / so soll man solches vielmehr  
der starcken Natur der Weiber zu-  
schreiben / als der Kunst und Ge-  
schicklichkeit der Medicorum / und  
wird also durch des Weibes Stär-  
cke des Medici Irrthum und Fehler  
bedecket / aber man soll solches in  
keinem Wege nachthun / sondern ein  
Medicus soll alles genau in acht neh-  
men und erwegen / und soll so wol  
auf die Frucht als auf die Mutter  
mit allem Fleisse sehen / damit / wenn  
er die Frucht tödtet / nicht auch zu-  
gleich die Mutter getödtet wird / wie  
solches leicht geschehen kan. Es soll  
aber niemand gedenccken / als wenn  
ich alleine dieser Meinung were / daß  
man keinem Weibe die Frucht soll  
abtreiben. Es sind noch vortreffliche  
berühmte Medici, die mit mir hierin-  
nen überein kommen. Salius Diver-  
sus wil nicht zugeben / daß man die  
Frucht soll abtreiben / dieses verbeut  
auch